

Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer
Herausgeber: Oldtimer Club Saurer
Band: - (2018)
Heft: 109

Artikel: Die ersten Lastwagen in der Schweiz
Autor: Hopf, Hans / Baer, Ruedi
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1037374>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LKW0 «Giessereiwagen»

- Baujahr 1903
- Traglast: 5 to
- Antrieb: Ritzelantrieb auf Hinterachse
- Motor: 4 Zylinder Benzin-Ottomotor, Nr. 1353
- Verbrennungsraum: 7970 cm³
- Zündung: Niederspannungsmagnet
- Leistung: 30 PS
- Höchstgeschwindigkeit: 17 km/h
- Problem: zu hohes Gewicht, dadurch zu teuer, unverkäuflich Einzelexemplar

Zurück in der Heimat, in unserem Museum!

Die ersten Lastwagen in der Schweiz

Text: Hans Hopf und Ruedi Baer,

Foto: Aus der Sammlung des Pantheon Basel

Die Schweizerfirmen, denen die Ehre gebührt, die ersten richtigen Lastwagen gebaut zu haben, waren Dufour & Tissot in Nyon und Adolph Saurer in Arbon. Von 1897 bis 1905 produzierten Dufour & Tissot in Nyon (nicht zu verwechseln mit Anton Dufour, dem Mitgründer von SAFIR) stationäre 1-Zylinder-Motoren. Tissot zog sich 1905 aus der Firma zurück, Etienne Ballabey wurde Geschäftsführer, es entstand die Firma Etienne Ballabey & Cie., Nyon. Mit dem Einbau der Motoren auf Pritschenwagen war der Motorlastwagen Dufour-Ballabey geboren. Es wurden in der Folge Lastwagen sowohl für den Güter- als auch für den Personentransport produziert. Der Beginn des Ersten Weltkriegs führte zur Schliessung des Werks in Nyon. Es stellt sich also die Frage, ob der „Dufour“ wirklich älter als der Giessi-Wagen war... weil ja eben 1903 das erste Saurer-Lastautomobil durch das Arboner-Fabrikareal ratterte. Die Quellen sind sich da uneinig. Der erste Saurer wurde über-

arbeitet und wesentlich verbessert. An Stelle des Motors mit den einzelnen Zylindern traten nun die für die damalige Zeit legendären Vierzylinder-AM-Zweiblock-Benzinmotoren. Das Dreigang-Getriebe wurde durch das modernere Viergang-Getriebe ersetzt. Bei

den leichten Fahrzeugen bis 3 Tonnen Nutzlast wurde der Kardanantrieb eingesetzt, für die schweren Typen wurde jedoch der damals übliche Kettenantrieb. Dem Kardanantrieb traute man anfänglich die Bewältigung solcher enormer Antriebskräfte noch nicht zu.



Ein Unterflur-Dufour-Ballabey aus Nyon